

**Erledigt**

## **macOS High Sierra Beta 8 freigegeben**

**Beitrag von „schmalen“ vom 28. August 2017, 23:09**

Hallo, soeben wurde Beta 8 veröffentlicht!



Apple scheint wohl Gas zu geben

Gruss Schmalen

---

**Beitrag von „griven“ vom 28. August 2017, 23:39**

Installation des als 17A358a benannten Builds war auf meiner OZ Kiste ohne Probleme möglich  
nebenher auch die Installation von IOS11 Beta 8 auf dem iPhone 6s...  
Der Clover betriebene Klapptopf kommt morgen dran...

---

**Beitrag von „TakisGR“ vom 29. August 2017, 00:17**

bei mir auch System 1 und 3 ohne Probleme aktualisiert.

---

**Beitrag von „Dr.Stein“ vom 29. August 2017, 15:25**

Der AppStore zeigt mir noch keine Aktualisierung an.

---

## Beitrag von „Nightflyer“ vom 29. August 2017, 16:10

Ohne Probleme grade updated



---

## Beitrag von „schmalen“ vom 29. August 2017, 17:51

Hallo, nach löschen der Lilu und Whatevergreen kexte, tadeloser start!

Gruss  
schmalen

---

## Beitrag von „derHackfan“ vom 29. August 2017, 17:53

Das wäre mir als letztes in den Sinn gekommen darum vielen Dank für deine Rückmeldung.

---

## Beitrag von „Mork vom Ork“ vom 29. August 2017, 22:17

[Zitat von schmalen](#)

... nach löschen der Lilu und Whatevergreen kexte...

Ich hatte auch erst Probleme mit der Developer Beta 8. Bis DevBeta7 ging LILU und

WHATEVERGREEN bei mir noch ohne den "-lilubeta" Bootflag. Seit Developer Beta 8 bootet er nur noch sauber mit dem Bootflag "-lilubeta". Aber ich musste sie für einen sauberen Boot nicht löschen, sondern nur diesen Flag setzen - und auch nur für LILU.

LILU-Version: 1.1.7

WhatEverGreen-Version: 1.0.4

Versuche es bitte mal damit und gebe bitte eine Rückmeldung. Danke im Voraus...

---

### Beitrag von „griven“ vom 29. August 2017, 22:24

Für die OZ Bastler hier mal die einbaufertige APFS.EFI aus der DP8 😄 und natürlich auch im .efi Format für die Clover Freunde und all diejenigen die APFS von der EFI aus laden 😄

[CFFB32F4-C2A8-48BB-A0EB-6C3CCA3FE847\\_apfs.ffs.zip](#)

[apfs.efi.zip](#)

---

### Beitrag von „macinsane“ vom 29. August 2017, 22:30

Kann DP8 nicht installieren, alles nach DP5 schlägt mit dem benötigten mpkg-error fehl, Emuvariables und/oder nvram.plist zu löschen bringt auch nix...

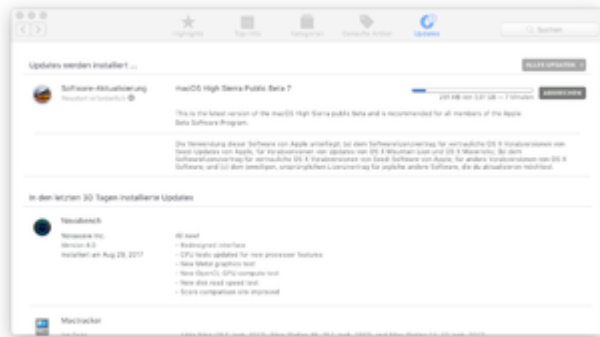
**Update:** BIOS date/version und board-id aus der config.plist zu entfernen, hat geholfen.

---

### Beitrag von „MacGrummel“ vom 30. August 2017, 02:02



Nur eine Woche nach der Version 17A352a Beta 7 / Public Beta 6 hat Apple gestern schon die nächste Beta 8 / Public Beta 9 17A358a veröffentlicht.

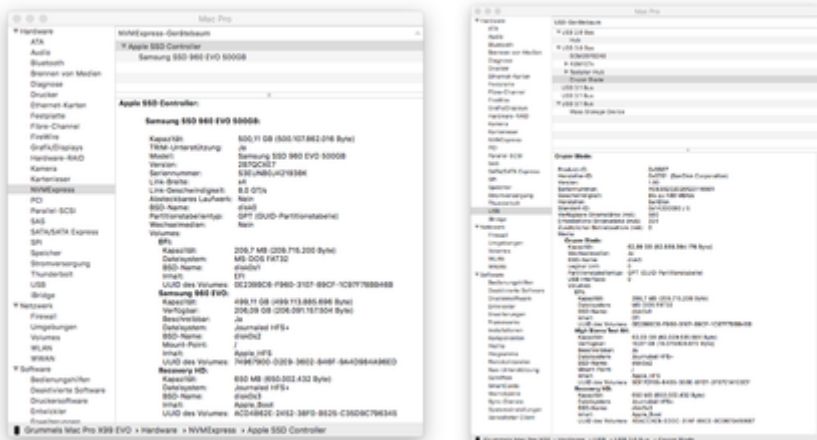


Nachdem ich die letzten Tage mit der aktuellen Clover-Version und deren Auto-Patches gekämpft hatte, bin ich da jetzt zwei Schritte zurück auf die Version r4166 und habe alles aus der Clover-EFI gelöscht, was da nicht hin gehört, insbesondere die ganzen Updates im APPLE-Ordner.

Dann die SMBIOS-Daten auf den aktuellen Stand mit dem Datum vom 8.8.2017 geprüft, Shiki-, Lilu-, ALC- und Whatevergreen-Kexte hatten sowieso schon die Beta-Flags. Da war das Update dann bei allen Rechnern ein einfaches Kinderspiel und lief unabhängig vom Unterbau gleich ab: Leider hat Apple die eigene Update-Zeit wieder komplett unsinnig eingeführt.

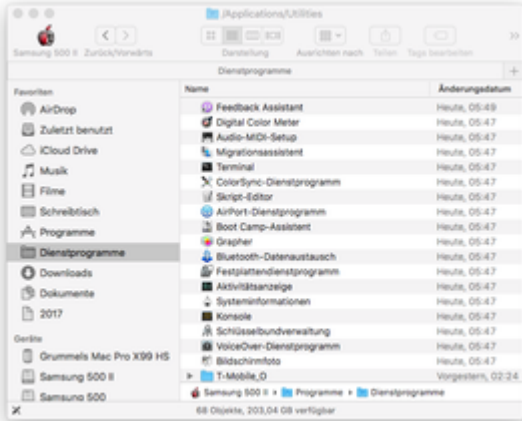
Die erste Zeit-Angabe beträgt zwei Minuten, hm! OK, nach knappen zwei Minuten startet der Rechner auch tatsächlich neu. Auf eine zum System passende Installer-Partition.

Nur erscheint danach "Noch 45 Minuten" auf dem Schirm. Das ist selbst für Apple ein ja schon bei Sierra angegeben,





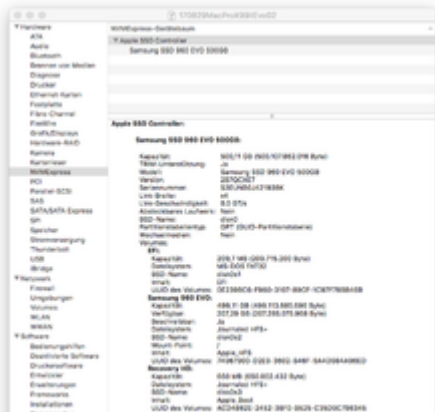
Die Keyte, die verändert werden sind die gleichen wie bei der letzten Beta, Programme und stalliert, aber anscheinend nicht wirklich verändert. Feedback-Assistent 2 Minuten länger..



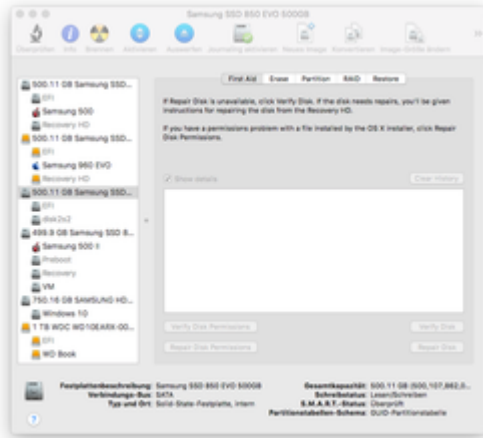
An dieser Stelle ist der 64-GB-Stick erstmal mit Sortieren beschäftigt und ungewohnt lahm (bei der Größe und Transport-"Geschwindigkeit" eigentlich zu erwarten..), wenn sich alles eingeruckelt hat, läuft das System wieder normal schnell(er).



Und für die besonderen Fans von HFS+: das Plattenformat wird bei diesem Update nicht verändert, egal, wie schnell oder langsam die Platte läuft. Der Trick bei der NVMe: ich hab sie in HFS+ formatiert und dann die Platte mit der vorherigen Beta-Version über das Festplatten-Dienstprogramm hier direkt hin kopiert, von dort APFS direkt hier auf HFS+ ohne Probleme. Und wie beschrieben wurde zu meiner eigenen Überraschung das Format beim Update nicht verändert.



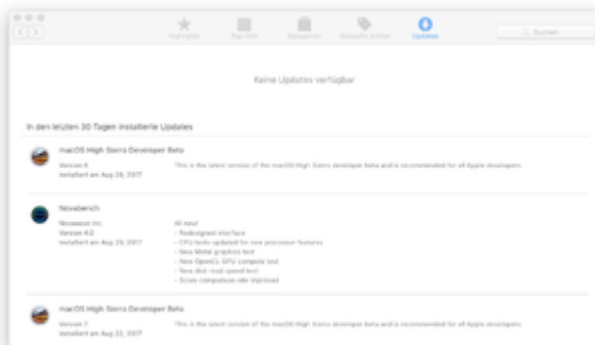
Also: Geht doch!



Jetzt hat mein X99er eine normale SSD mit APFS und eine NVMe mit HFS+. Und den kleinen Stick, der nie was anderes als HFS+ haben wollte.



Auch die anderen Rechner, ob nun APFS oder HFS+, ob Clover oder Ozmosis ließen sich alle mit dem normalen Apple-Paket auf die gleiche, ungewohnt langsame Weise installieren. Und wie immer steht nach dem Laden von Public Beta 7 hinterher Beta 8 unter den Downloads.



Die für mich drängenden Probleme mit dem heftigen Ende älterer Programme, der Unsichtbarkeit der Platte für andere Rechner im Netzwerk und der nicht geklärten Vereinbarkeit mit Fusion Drives wurden nicht angegangen und werden es wohl auch erstmal nicht, wenn die ja auch im iMac verbauten Fusion Drives mit High Sierra und APFS laufen

können, steht noch in den Sternen..

---

### **Beitrag von „griven“ vom 30. August 2017, 02:16**

Zu Macs mit Fusion Drives gibt es inzwischen ein Statement von Apple diese Setups bleiben auf HFS+ sprich ein Fusion Verbund wird nicht auf APFS konvertiert und auch MAC die lediglich drehende Platten haben bleiben auf HFS+. APFS kommt nur auf Maschinen mit ausschließlich Flash Speicher (SSD) zwingend zum Einsatz alles andere bleibt auf HFS...

---

### **Beitrag von „MacGrummel“ vom 30. August 2017, 02:25**

Das Papier kenn ich auch. Nur hab ich zum Einen mit dem Update der NVMe gerade bewiesen, dass das mit dem Zwang zu APFS sehr relativ ist, zum Anderen gibt es noch keine offizielle Zulassung der High Sierra Betas für die FusionDrives. Und meine sind mir da zum Test einfach

zu wichtig.. 🍌 📱

---

### **Beitrag von „Brumbaer“ vom 30. August 2017, 02:40**

[@MacGrummel](#)

Du weißt schon, dass deine Methode Änderungen an Hand des Änderungsdatums des Kextes fest zu machen, nicht aussagekräftig ist ?

Änderungen innerhalb des Ordners werden nicht zwangsweise im Änderungsdatum des Ordners sichtbar.

Es gibt also unzählige Änderungen in anderen als den 19 Kexten, die ein geändertes Datum haben.



---

**Beitrag von „schmalen“ vom 1. September 2017, 20:24**

macOS High Sierra Beta 9 für Entwickler verfügbar  
Gruss Schmalen

---

**Beitrag von „griven“ vom 1. September 2017, 20:25**

Nu haben sie es aber eilig 😄

---

**Beitrag von „Nightflyer“ vom 1. September 2017, 20:38**

die neunte Beta, gab eigentlich schonmal so viele